

Konsequenzen der „Zeitenwende“ – kontrovers diskutiert

Was folgt aus der neuen internationalen Lage für Politik, Gesellschaft und Wirtschaft?

„Zeitenwende“ über Nacht?



a) Beschreibe die Karikatur (Q1).

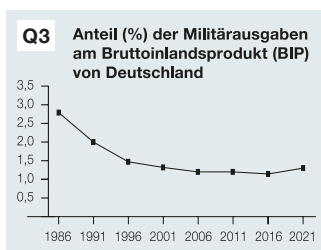
b) Erläutere, welche Aussage der Karikaturist hier trifft.

c) Ergänze die Gedankenblase mit ein bis drei Sätzen.

Rolle der Bundeswehr und NATO

2 Als Reaktion auf den Ukrainekrieg hat der Bundestag beschlossen, die Bundeswehr mit einem „Sondervermögen“ von 100 Milliarden Euro auszustatten.

a) Entwirf eine Schlagzeile für eine Zeitung zum aktuellen Zustand der Bundeswehr. Nimm Q2 und Q3 zur Hilfe.



b) Stelle deine Schlagzeile im Plenum vor und begründe sie.

c) Die NATO fordert von jedem Mitgliedsland Rüstungsausgaben in Höhe von zwei Prozent des Bruttoinlandsprodukts: Erörtere: Findest du diese Forderung sinnvoll oder nicht? Stimmt dazu in der Klasse ab.

d) Vergleiche das Ergebnis mit der ausgewerteten Umfrage (Q4).



Was folgt aus der „Zeitenwende“?

3 Der russische Überfall auf die Ukraine hat den Krieg in die Mitte Europas zurückgebracht. Vor diesem Hintergrund stellt sich nun die Frage: Welche Rolle soll Deutschland, auch angesichts seiner Geschichte, einnehmen, was bedeutet das für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft? Ein Kommentar in den Tagesthemen fordert zur Diskussion auf. Seht euch das Video (QR-Code) an. youtu.be/mWWrBsPFzmM?t=1170



a) Gestaltet ein Streitgespräch. Geht dazu in Gruppen zusammen und bereitet eure Position vor:

Gruppe 1: Ihr plädiert für ein stärkeres militärisches Engagement im Rahmen der NATO und EU und seid auch bereit, aufzurüsten und Waffen beispielsweise in die Ukraine zu liefern. Dafür könnt ihr euch auch die Einführung eines Pflichtdienstes vorstellen.

Gruppe 2: Ihr sorgt euch um die wirtschaftliche und soziale Situation in Deutschland (Inflation, Engpässe in der Gasversorgung), die sich daraus ergebenden Einschränkungen und den drohenden Verzicht.

Gruppe 3: Ihr seht vor allem die Schulden kritisch, die die Bundesregierung zur Finanzierung ihrer Vorhaben (Sondervermögen für die Bundeswehr, Tankrabbat usw.) aufnehmen muss.

Gruppe 4: Ihr plädiert für ein pazifistisches Engagement in der Weltpolitik, das die Anwendung von Gewalt ablehnt und daher ohne Waffenlieferungen und militärisches Engagement auskommt.

b) Führt das Streitgespräch in der Klasse vor. Jede Gruppe schickt zwei Vertreter/-innen in das Streitgespräch. Alle anderen schreiben das ihrer Meinung nach beste Argument jeder Gruppe auf, das im Laufe der Diskussion genannt wird.

Gruppe 1:

Gruppe 2:

Gruppe 3:

Gruppe 4:

c) Wertet die Diskussion und die Argumente im Plenum aus.

d) Bewertet abschließend, welche Kategorie ihr durch die „Zeitenwende“ eher gestärkt seht: Werte oder Interessen.